

Pressemitteilung

Mehr Präzisionslandwirtschaft für den Landwirtschafts-Simulator 22

Kaiserslautern, 15. Juli 2021 – Mit den John Deere Technologien für Präzisionslandwirtschaft können Landwirte ihren ökologischen Fußabdruck verringern. Die neueste Precision Farming Erweiterung für den Landwirtschafts-Simulator von GIANTS bietet der breiten Öffentlichkeit die Möglichkeit, ihr Wissen über die moderne Landwirtschaft zu erweitern. Die zweite Version des DLC für das beliebte Videospiel rückt die Nachhaltigkeit in den Fokus und nutzt moderne Technologie, um die Menge der eingesetzten Herbizide zu reduzieren und gleichzeitig für eine präzisere Ausbringung von organischem und mineralischem Dünger zu sorgen.

Der Precision Farming DLC ist eine gemeinsame Entwicklung von John Deere, einem weltweit führenden Anbieter von Technologien für Präzisionslandwirtschaft, und GIANTS Software, Entwickler der erfolgreichsten Landwirtschafts-Simulationsserie. Realisiert wurde das Projekt in Zusammenarbeit mit der Universität Hohenheim, der University of Reading und der spanischen Agrar- und Lebensmittelgenossenschaft Grupo AN. Finanzgeber war EIT Food, das weltweit größte Netzwerk für Innovationen im Lebensmittelbereich, das vom Europäischen Innovations- und Technologieinstitut (EIT) unterstützt wird. Ziel war es dabei, das Wissen der Gesellschaft über die moderne Landwirtschaft zu verbessern. Im Rahmen des Projekts wurde am 8. Dezember letzten Jahres der erste DLC veröffentlicht:

https://farming-simulator.com/mod.php?&mod_id=188882&title=fs2019

Im Rückblick auf ein gelungenes Projekt mit großartigem Ergebnis sagt Thomas Engel, Projektleiter bei John Deere: „Die Zusammenarbeit zwischen allen Partnern war fantastisch und der DLC übertrifft meine Erwartungen um Längen.“ Thomas Frey, Creative Director bei GIANTS Software, ergänzt: „Wir freuen uns über die Fortsetzung des Projekts und die Möglichkeit, an diesem wichtigen Unterfangen mitwirken und so die Vorteile nachhaltiger Landwirtschaftstechnologien aufzeigen zu können.“

In der Zwischenzeit wurde der erste DLC fast eine Million Mal heruntergeladen und das Feedback der Spielergemeinschaft ist ausgesprochen positiv. Die Begeisterung in der Gaming-Community hat auch die Hoffnung auf weitere Funktionen in der nächsten Version geweckt. Darum hat John Deere kürzlich mit der Entwicklung eines neuen und erweiterten DLC begonnen, der ebenfalls von EIT Food finanziert wird. Um auch die Landwirte und Junglandwirte aus Osteuropa zu erreichen, ist neben den bisherigen Partnern ab sofort auch das Institut für Tierreproduktion und Lebensmittelforschung der Polnischen Akademie der Wissenschaften mit an Bord.

Der nächste Precision Farming DLC basiert auf dem neuen Videospiel Landwirtschafts-Simulator 22, das am 22. November erscheint. Die Spieler können sich auf eine Vielzahl neuer Funktionen freuen – der Verkaufsstart wird bereits mit Spannung erwartet. Während die erste Version die meisten Grundlagen der Präzisionslandwirtschaft wie Bodenprobenentnahme und eine variable Ausbringungsrate zusammen mit den wirtschaftlichen Vorteilen für den Landwirt beinhaltet hat, konzentriert sich die zweite Version auf fortschrittliche Technologien für die Präzisionslandwirtschaft.

Diese Funktionen ermöglichen noch mehr Nachhaltigkeit in der modernen Landwirtschaft mit einem deutlich geringeren ökologischen Fußabdruck. Mit kamerabasierten Technologien wird die Menge der eingesetzten Herbizide reduziert, während moderne Sensoren für eine präzisere Ausbringung von organischem und mineralischem Dünger sorgen.

